

Glaserz

Ein Herz wie Glas,
es leicht zerbricht,
Splitter der Zeit,
sekundennah losgelöst,
völlig entblößt,
jungfräulich nackt,
manches Schmuckstück,
dem Abgrund nahe,
man sagt, "Scherben bringen Glück,"
in der Nähe der samtweichen Universum Seele,
für die Ewigkeit eingebettet,
bewahrte Unendlichkeit,
der Gegenwart entrückt.

©2015 Regina Knobloch, Alle Rechte vorbehalten, besonders das Recht auf Vervielfältigung und Verbreitung, sowie Übersetzung.
Kein Teil des Textes darf ohne schriftliche Genehmigung des Autors reproduziert oder verarbeitet werden!

© **Regina knobloch**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)